

Job Report

Bauhofmanagement



WZV-Bankettkräuse zeigt Wirkung

Bankettunterhaltung mit Bankettkräuse

– vier Einzelleistungen mit minimalen Verkehrsbehinderungen
zügig in einem Arbeitsschritt wertig erledigen –

Überhöhte Banketten entstehen schnell an Straßen und Wirtschaftswegen. Werden die Banketten nicht rechtzeitig instandgesetzt und profiliert, wird der Straßenkörper und die Asphaltdeckschicht unweigerlich in Mitleidenschaft gezogen, denn stehendes Oberflächenwasser dringt in den Straßenerunterbau ein und es könnte somit zu Frostschäden an dem Straßenaufbau führen.

Ihr erweiterter kommunaler Bauhof des Wege-Zweckverbandes kann seit Mitte 2021 das komplette Dienstleistungsportfolio zur Bankettpflege bis hin zur dauerhaften Bankettstabilisierung mittels Signalstein anbieten. Um das letzte Bindeglied zu schließen, ist die Bankettkräuse mit Verladeband in 2021 dazu gekommen. Als Anbaugerät an dem kommunalen Großschlepper ist das Gerät hochmobil und kann schnell umgesetzt mittels eigener Transportfahrt auf eigener Achse gewährleisten. Auf der Baustelle angekommen, ist es dann in wenigen Minuten bereit für den Einsatz.

Optimale Voraussetzungen für die schlanke und günstige Bankettprofilierung inkl. der Bankettgutverwertung

sind geschaffen, wenn:

- die vorherige Beprobung des zu schälenden Bankettgutes stattgefunden hat.
- eine Abfallsammlung durchgeführt wurde (keine Fräsgutverschmutzung).
- kurz vor dem Beginn des Fräseinsatzes alle Hindernisse entfernt wurden (Leitpfosten, Verkehrsschilder, Knickpflege, usw.).
- Einrichtung der Baustellenabsperzung; bis hin zur Vollsperrung.

Alle genannten Punkte steigern die Leistung des gesamten Teams und senken die Gesamtprozesskosten inkl. der Bodenverwertung. Im besten Fall sind je nach Entfernung des Abkipppunktes des Fräsgutes zwei bis drei hochbordige Muldenfahrzeuge (aus Steinschlag-schutzgründen) als Logistikerunterstützung nötig.

Bei entsprechender gut geplanter Vorbereitung, kann bereits wenige Minuten nach Ankunft der Fräse mit der Arbeit begonnen werden. Der Lkw ist vor Ort, das Förderband ist eingestellt, das Wurfrad der Fräse läuft und los geht es. Gemäß den Vorgaben des zuständigen Projektleiters stellt der Bediener der

Kunde

Straßenbetriebsdienst-WZV
420 km Kreisstraßen
250 km Gemeindeverbindungswege
94 Städte und Gemeinden

Verantwortlicher

jeweiliger Einsatzleiter

Auftragsumfang

- Bankettinstandsetzung

Ausführung: jedes Frühjahr vor der Vegetationsphase u.a.:

- K007
- K087
- GIK 047
- GIK 053
- GIK 007b

Ansprechpartner beim WZV

Sven Jacobs
Tel. 04551 909-251

Job Report

Bauhofmanagement

Fräse die Fräsbreite und die vorgegebene Bankettneigung im Bediendisplay im Fahrerhaus ein. Dies ist ein wesentliches Merkmal, welches über die abschließende Arbeitsqualität bei Ihnen als Kunde maßgeblich ist. Hier entscheidet sich die Neigung für die Oberflächenwasserführung der Straßenbankette und die entsprechende Länge (Breite der Bankette) der Wasserführung bis teilweise in den Graben oder Mulde hinein.

Ihre Kundenvorteile der neuen WZV-Maschinenteknik liegen im Detail. Durch den von diesem Hersteller neue entwickelten Tellerfräskopf ist es möglich auch nur wenige Zentimeter der Grasnabe/Banketts sauber und ohne Löcher in der Bankette abzufräsen, welches ein immenser Vorteil gegenüber der Schältechnik oder eines Bodenfräsen-Fräskopfes ist.

Leistungsdaten:

- Bankettfräsghöhe 2 – 15 cm
- Bankettfräsbreite 60 – 150 cm
- Neigung 0 bis -25°
- Arbeitsgeschwindigkeit 0,2 bis 1,2 km/h (je nach Bodenklasse und Volumen)

Nach der eingestellten Profilierung wird das überschüssige Material mittels eines Wurfrades über Förderbänder auf die Logistikfahrzeuge befördert. Im gleichen Zug wird hinter der gesamten Maschineneinheit die Asphaltdecke mittels Kehrbesen abschließend gereinigt. Nun kann gleich wieder die Peripherie (Leitpfosten etc.) aufgestellt und die Straße für den Verkehr freigegeben werden.

Neben dem Vorteil des dünnen Abfräsen über das System der Tellerfräseinheit ist das weitere positive Merkmal die Effizienz der Gesamtdienstleistung, welche gefolgt wird von der minimalen Gesamtarbeitszeit. Die vier Einzeldienstleistungen werden in einem Arbeitszug von der Maschineneinheit „Bankettfräse“ erledigt.

1. Bankette abfräsen
2. Bankette profilieren
3. Bankettgut auffräsen und verladen
4. Baustelle/Fahrbahn reinigen

Hiernach kann die Fahrbahn sofort wieder für den Verkehr freigegeben werden. Im Falle einer doppelspurigen Straße zieht die Wanderbaustelle weiter und bei einer Vollsperrung (geringe Fahrbahnbreite) wird die Vollsperrung nach Beendigung der Gesamtmaßnahme aufgehoben.

Hinweis in eigener Sache:

Sollten Sie Bedarf an geprüftem oder zertifiziertem Oberbodenmaterial zum Aufschütten von Wällen, verfüllen von Lunken etc. haben, helfen wir Ihnen gern weiter.



Bankette fräsen und Material aufnehmen in einem Schritt

Suchen Sie nach fachlicher Beratung oder einer Kostenschätzung, sprechen Sie uns gern an – Herr Sven Jacobs – 04551-909 251.

Vorteile zusammengefasst:

- schnelles Umsetzen mittels hochmobiler Gerätetechnik
- geringe Verkehrsbehinderung durch leistungsfähige Maschineneinheit
- optimale Profilierung durch maximale Freiheitsgrade (einstell- und justierbar im Display aus der Kabine heraus)
- sauberes konstantes Arbeitsbild für lange Haltbarkeit
- aufwandsgerechte Kosten



Ergebnis: ein perfekter Fahrbahnrand

Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg
Am Wasserwerk 4 · 23795 Bad Segeberg · wzv.de
Service Center 04551 9090 · Fax 04551 909-149 · info@wzv.de

